

Aktives Vereinsjahr trotz Corona

Region: GV des Militär-Motorfahrer-Vereins Amt Entlebuch

Aufgrund der Pandemie war Flexibilität gefragt. Dank Terminverschiebungen konnten alle geplanten Aktivitäten durchgeführt werden. Ludwig Hafner, Hasle, gewann mit 45,3 Punkten die Jahresmeisterschaft.

Am 4. März versammelten sich die Mitglieder des Militär-Motorfahrer-Vereins Amt Entlebuch (MMVE) im Restaurant Bahnhof in Schüpfheim zur Generalversammlung. Präsident Marcel Dellenbach freute sich 39 Teilnehmer persönlich begrüßen zu können, darunter die beiden Präsidenten der Motorfahrervereine von Luzern und Zug. Einen speziellen Gruss entbot er den fünf anwesenden Ehrenmitgliedern.

Das von Daniel Wüthrich verfasste Protokoll wurde genehmigt. Kassier Pius Schöpfer präsentierte die Jahresrechnung. Tiefere Ausgaben und Vergütungen für geleistete Einsätze im Transportpool des VSMMV ermöglichten einen positiven Rechnungsabschluss. Der gesamte Vorstand wurde für eine weitere Amtsperiode wiedergewählt.

Vielseitige Vereinsaktivitäten

Die letztjährige Generalversammlung musste auf dem schriftlichen Weg durchgeführt werden. Die ausführlichen Jahresberichte des Präsidenten und des technischen Leiters beleuchteten das letzte Vereinsjahr. Die Beteiligungen an den Übungen und Vereinsanlässen waren zum Teil leicht tiefer, was möglicherweise mit der Pandemie zu begründen ist. Bei der Fahrübung im Juni konnten siebzehn Motorfahrer gemeinsam die Fahrpraxis verbessern. Die Strecke führte in den Jura und weiter über den Scheltenpass und den Passwang. Die Herbst-Fahrübung führte bis an den Bodensee. Die vierzehn Teilnehmer äusserten sich positiv über die abwechslungsreiche Route. Beim Gymkhana starteten 34 Teilnehmer. Die Postenaufgaben auf dem Rundkurs werden bei jeder Durchführung neu gestaltet.

Am 23. Oktober trafen sich 15 Motorfahrer in Escholzmatt zum traditionellen Herbstschiesen. Roland Distel, Schüpfheim, konnte sich mit dem Spitzenresultat von 39 Punkten und dem Tiefschuss 98 als Tagessieger feiern lassen. Dreizehn Motorfahrer versammelten sich am 29. Januar im Armeelogistikcenter in Emmen zur Winterübung. Die Fahrstrecke führte rund um den Vierwaldstättersee und über einige schneebedeckte Nebenstrassen.

Meisterschaft und Ehrungen

Marcel Dellenbach hielt Rückschau auf das Gymkhana. Sieger wurde Gregor Vogel, Hasle, vor Martin Riedweg, Entlebuch und Ludwig Hafner, Hasle. Ludwig Hafner konnte sich mit einem knappen Vorsprung von 0,80 Punkten den Gewinn der Jahresmeisterschaft sichern. An zweiter Stelle klassierte sich Peter Riedweg, Entlebuch, vor Franz Bieri, Hasle. In der Punktemeisterschaft wurden Stefan Bühler, Cham und Manuel Müller, Menznau, mit dem Zinnbecher für 150 Punkte ausgezeichnet.

Ausblick

Der Präsident Marcel Dellenbach stellte das Jahresprogramm 2022 vor. Neben den üblichen Veranstaltungen ist ein Einführungskurs für den erneuerten Kleinlastwagen DURO II geplant. Zudem soll am 3./4. Juni die Jubiläums-Fahrübung im Raum Bündnerland nachgeholt werden. Am Schluss der Versammlung dankte der Präsident seinen Vorstandskameraden, allen aktiven Mitgliedern und wünschte allen ein unfallfreies Vereinsjahr.

Aus den Ranglisten

Gymkhana: 1. Gregor Vogel, Hasle (255 Strafpunkte); 2. Martin Riedweg, Entlebuch (259); 3. Ludwig Hafner, Hasle (286); 4. Marcel Stadelmann, Köniz (288); 5. Peter Riedweg, Entlebuch (299); 6. René Wehren, Waltenschwil (343); 7. Roland Distel, Schüpfheim (364); 8. Gottlieb Portmann, Heiligkreuz (371); 9. Hanspeter Bieri, Escholzmatt (374); 10. Bruno Fellmann, Rothenburg (391).

Jahresmeisterschaft: 1. Ludwig Hafner, Hasle (45,3 Punkte); 2. Peter Riedweg, Entlebuch (44,5); 3. Franz Bieri, Hasle (43,6); 4. Daniel Riedweg, Entlebuch (43,0); 5. Franz Wicki jun., Schüpfheim (42,6); 6. Marcel Dellenbach, Werthenstein (36,8); 7. Hanspeter Bieri, Escholzmatt (34,5); 8. Thomas Lustenberger, Hasle (34,0); 9. Patrick Hofstetter, Wolhusen (33,0); 10. Gottlieb Portmann, Heiligkreuz (32,0).